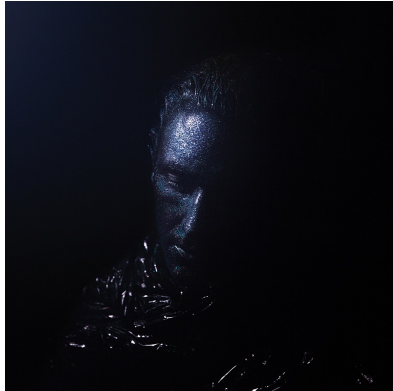




IRASCIBLE MUSIC



PYRIT (CH / FR – St. Gallen / Paris)

Control

Label: Bookmaker Records

Release Date: 06.04.2018

Web: www.facebook.com/pyritpyrit/

EPK: irascible.ch/de/releases/pyrit/control/

Pyrit ist die musikalische Seele des St. Gallers Thomas Kuratli. Auf seinem zweiten Album «Control» erschafft er einen Trip durch die Schwerelosigkeit und vertont den Zustand eines Wesens, das sich aus dem beklemmenden Innern einer Maschine befreien will. Hat Pyrit auf seinem Debüt «UFO» (2015) ein musikalisches Schwarzes Loch aufgerissen, ist auf «Control» eigensinnige elektronische Musik zu hören. Mit Objekten der analogen Welt und digitalen Mitteln hat er die Realität dekonstruiert und neu aufgesetzt. Entstanden ist aufregend schwebende, kontemporäre Populärmusik.

«Control» ist das zweite Werk von Pyrit. Darin erzählt er die Geschichte von einem Wesen an der Kippe zur Menschmaschine, gefangen im Zustand zwischen konstruierter Vorstellung und der Auflösung im Nichts. In seinem Studio in Paris hat er sich ein Labor eingerichtet, komponiert und ausprobiert, an Klängen geforscht, Synthesizer verkabelt und an seinem Lichtkonzept geschraubt. Er verknüpfte digitale und analoge Ästhetik mit Gegenständen der weltlichen Realität und dem, was sich mit technischen Mitteln daraus drehen liess. Reale Instrumente wie die Kesselpauke und das Xylophon hat er dekonstruiert, verfremdet und neu erfunden. Alltagsgeräusche wurden zu Rhythmen auf neuer Frequenzebene: die Pariser Metro, Metalltüren, Wassertropfen und ein Hydrophon wurden in den musikalischen Kosmos des Pyrit geschleust.

Gemeinsam mit Michael Gallusser (Stahlberger, Lord Kesseli & The Drums) hat er an neuen Möglichkeiten des Klangbilds gearbeitet und die daraus entstandenen Stücke in Paris zu Ende gebracht. Was auf «Control» zu hören ist, ist die Essenz unzähliger Sessions. Entstanden ist eine eigensinnige Vorstellung von Musik, die an der Substanz zehrt, die überfordern kann und eintauchen lässt in einen Film, den es als solchen nicht gibt. Mit einem eigens konstruierten Klanglabyrinth und unwirklich verwaschenen Stimmen hat Pyrit einen kanalisierten Trip durch die Schwerelosigkeit erschaffen und auf Platte gebannt. Er vertont den Zustand eines Menschen, gefangen in einer Maschine, gesteuert von Algorithmen und entbunden von emotionalen Verbindungen. Zehn Lieder lang entfal-

IRASCIBLE MUSIC

Place du Nord 7, 1005 Lausanne
Geroldstrasse 33, 8005 Zürich
www.irascible.ch

D-CH Promotion: Niklaus Buehler
niklaus@irascible.ch; 044 271 32 84

F-CH Promotion: Gilles Kaeser
gilles@irascible.ch; 078 976 00 25



IRASCIBLE MUSIC

tet sich diese Geschichte, bis im letzten Stück namens «Styx» das Ersehnte passiert: Das Weglassen von Rhythmus und Struktur, die Auflösung in einen letzten Basston. Was wie ein Ende klingt, ist tatsächlich der Beginn einer neuen Realität, in der das Vorkonstruierte, fix Gedachte aufgelöst wird und in den verheissungsvollen Zustand des Ungeahnten mündet.

IRASCIBLE MUSIC

Place du Nord 7, 1005 Lausanne

Geroldstrasse 33, 8005 Zürich

www.irascible.ch

D-CH Promotion: Niklaus Buehler
niklaus@irascible.ch; 044 271 32 84

F-CH Promotion: Gilles Kaeser
gilles@irascible.ch; 078 976 00 25